

# Vier gute Plätze bei "Prima la Musica" erspielt

Mit ihren Videos beeindruckten Johanna Strohmayer aus Reingers, Amelie und Adrian Zöchmeister aus Heidenreichstein, sowie Lisa Rausch aus Spital die Juroren.

Von Karin Pollak. Erstellt am 11. März 2021 (04:34)



Drei Schüler aus dem Musikschulverband Heidenreichstein waren bei Prima la Musica erfolgreich. Im Bild von links: Musikschulleiter Martin Kaburek, Adele Brandeis (Korrepetition), Johanna Strohmayer (3. Platz Klarinette), Adrian Zöchmeister (3. Platz Posaune), Amelie Zöchmeister (2. Platz Querflöte) und Lehrer Peter Kautzky.

Musikschulverband Heidenreichstein

Der diesjährige „Prima la Musica“-Wettbewerb ist auf Landesebene geschlagen. Aus dem Bezirk Gmünd waren Amelie und Adrian Zöchmeister, Johanna Strohmayer sowie Lisa Rausch erfolgreich mit dabei.

Erstmals spielten die Teilnehmer nicht direkt vor der Jury auf, coronabedingt musste pro Teilnehmer ein Video aufgenommen und dieses unbearbeitet der Jury übermittelt werden. „Das war für alle Neuland und somit eine Herausforderung“, betont der Leiter des Musikschulverbandes Oberes Waldviertel Thomas Heher. Diese Musikschüler drehten ihre Videos im Stadtsaal Zwettl.

Aus dem Musikschulverband Heidenreichstein konnten die Geschwister Zöchmeister die Jury überzeugen. Amelie Zöchmeister erreichte auf ihrer Querflöte einen zweiten Preis. Ihr Bruder Adrian erspielte mit seiner Posaune einen dritten Preis. Unterstützt wurden die beiden von Musikschuldirektor Martin Kaburek und Lehrer Peter Kautzky.

Aus dem Musikschulverband Heidenreichstein war auch noch Johanna Strohmayer aus Reingera mit der Klarinette erfolgreich. Sie brachte es auf einen dritten Preis. Ihr Lehrer ist ebenfalls Martin Kaburek, begleitet wurde sie von Adele Brandeis. Die Heidenreichsteiner Schüler nahmen die Videos in der Aula der Mittelschule auf.

Lisa Rausch aus Spital (Gemeinde Weitra) gehört indes dem Musikschulverband Oberes Waldviertel an. Sie trat mit dem Saxofon in der Altersgruppe eins an und konnte einen zweiten Preis erlangen. Begleitet wurde sie beim Videodreh von Herbert Gröbl am Klavier und unterstützt von Musiklehrer Christian Hofbauer.



Den erfolgreichen Zöchmeister-Geschwistern und deren Eltern gratulierten Vizebürgermeisterin Margit Weikartschläger, Abgeordnete Margit Göll, Bürgermeister Gerhard Kirchmaier, Elisabeth Schalko und Martin Kaburek vom Musikschulverband Heidenreichstein.

privat